

	<p>Objekt: Medaille auf die Taufe des Königs von Rom 1811</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 21174</p>
--	---

Beschreibung

Am 20. März 1811 wurde Napoleons designierter Nachfolger Napoleon Francois Joseph Charles geboren, der am 9. Juni des gleichen Jahres getauft wurde. Napoleon war es wichtig, die Taufe seines Sohnes besonders in Szene zu setzen. Daher bestimmte er dieses Ereignis als Thema für den jährlichen Wettbewerb der Pariser Kunstakademie. Der Siegerbeitrag des Malers Alexandre-Denis Abel de Pujol (1785-1861) zeigt die verklärte Darstellung des spartanischen Königs Lykurg, der seinen Erben dem Thron präsentiert.

Angelehnt an dieses Motiv, aber auch an ähnliche Krönungsdarstellungen wurde die Darstellung für eine Medaille entworfen. Sie zeigt Napoleon in kaiserlichem Ornat und mit Lorbeerkranz, der seinen Sohn über ein Taufbecken hält. Am Fuße des Beckens lehnt eine Bibel als Symbol für die göttliche Legitimation der Herrschaft. Neben dem Kaiser steht der Thron. Die Rückseite zeigt eine kreisrunde Anordnung von Stadtkronen der so genannten „bonnes villes“, der getreuen Städte. Diese Bezeichnung war ein altes Ehrenprädikat, das Napoleon nutzte, um neu eroberte Städte an sich zu binden. Die Medaille entstand wohl im Auftrag der auf den Stadtkronen genannten Städte zu Ehren des neugeborenen Thronfolgers. An der obersten Stelle kennzeichnet eine größere Krone die Stadt Paris. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 68 mm, Gewicht: 125,09 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1811
	wer	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Louis Lafitte (1770-1828)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Napoleon Franz Bonaparte (1811-1832)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Alexandria
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Aachen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Amiens
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Angers

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Besançon

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Bremen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Caen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Clermont-Ferrand

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Dijon

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Florenz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Gent

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Genua

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Genf

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Grenoble

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Hamburg

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo La Rochelle

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Lüttich

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Lille

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rom

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Amsterdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Livorno

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Lübeck

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Lyon

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Marseille

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Mainz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Metz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Montpellier

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Montauban

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nancy

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nantes

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nizza

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Orléans

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Parma

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Piacenza

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Reims

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rennes

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rouen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rotterdam

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Toulouse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Tours

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Turin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schloss Versailles

Literatur

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg